

# Pokémon - Die Hoenn-Abenteuer

## Road to be a Pokémon Master

Von Takeya-kun

### Episode 266: Aufeinandertreffen zweier großer Trainer

Endlich ist der Abend des zweiten Halbfinals der Hoenn-Liga-Meisterschaften gekommen. Im ersten Halbfinalmatch hatte sich Takeshi erfolgreich gegen seine Rivalin Maike durchsetzen und somit ins Finale einziehen können. Doch nun gilt es im zweiten Halbfinalkampf zu ermitteln, wer sein Gegner im Finale der Pokémon-Liga sein wird. Ist es Ash? Oder wird es Kenta sein? Tatsache ist, egal wie der Kampf auch ausgehen mag: Takeshi wird im Finale definitiv gegen einen seiner Freunde antreten müssen.

Während das Millenniums-Stadion mit 100.000 Zuschauern erneut vollständig ausverkauft und randgefüllt war, befanden sich Ash und Kenta noch in den Trainerkabinen, jeder von ihnen auf einer Seite des Stadions. Bei Ash befanden sich auch noch Rocko, Maike, Max, Takeshi, Jeff und Kira, um ihm so kurz vor seinem wichtigen Kampf Mut zu machen.

„Also, Ash, gib dein Bestes! Ich weiß, dass du es schaffen kannst, alter Junge.“, motivierte Rocko seinen besten Freund nun, woraufhin Maike zustimmend nickte und hinzufügte: „Genau. Ash, wir stehen alle hinter dir und werden dich so doll anfeuern, wie es nur geht. Versprochen.“ „Genau, mit unserer Unterstützung kannst du gar nicht verlieren.“, war sich Max Ashs Sieg bereits absolut sicher, woraufhin Ash ein fröhliches Lächeln aufsetzte und gerührt sagte: „Danke, Leute. Das bedeutet mir echt viel.“

Just in diesem Moment trat Takeshi plötzlich vor und reichte Ash die Hand, weswegen dieser ganz erstaunt dreinschaute. „Du weißt ja, ich bin sowohl mit dir als auch mit Kenta befreundet, deswegen gibt es niemanden, dem ich den Sieg mehr gönnen würde als dem anderen.“, begann Takeshi schließlich, „Aber ich wünsche dir trotzdem ganz viel Glück, Ash. Du warst derjenige, der mich so kurz vor Beginn der Pokémon-Liga in Wurzelheim wieder aufgebaut hat, nachdem ich nach der Niederlage gegen Maike dieses schwere Tief hatte. Und dafür möchte ich dir noch einmal danken. Jemand wie du hätte es verdient, nach so langer Zeit endlich ins Finale der Pokémon-Liga zu kommen.“ „Hahaha! Danke, Takeshi, das ist echt lieb von dir.“, erwiderte Ash darauf gerührt und gab Takeshi ebenfalls die Hand.

„Wir sind ja nun mal auch mit Kenta befreundet. Aber das ändert nichts daran, dass wir dir genauso die Daumen drücken werden, Ash.“, stellte Kira nun klar, woraufhin Jeff Ash das Victoryzeichen zeigte und motivierend meinte: „Gib einfach dein Bestes und zeig den Zuschauern da draußen, was du drauf hast!“ „Ha! Das mache ich, verlass

dich drauf, Jeff! Danke, ihr beiden.“, erwiderte Ash darauf mit einem ehrgeizigen Lächeln.

Just in diesem Moment klopfte es plötzlich an der Tür, weswegen alle verwundert zur Seite schauten. Kurz darauf öffnete sich die Tür und herein kam Gary, der mit einem kurzen Winkgruß sagte: „Oh, hallo, Leute.“ „Gary!“, rief Ash nun ganz verdutzt aus, woraufhin Rocko Ash noch kurz auf die Schulter klopfte und erklärte: „Wir gehen dann schon mal vor und lassen dich mit Gary allein. Bis später.“ „Alles klar, Rocko.“, erwiderte Ash darauf, bis schließlich alle außer Gary den Raum verließen und sich sogleich auf den Weg zu ihren Sitzplätzen im Stadion machten.

„Pika, pika!“, sagte Pikachu nun mit einem fröhlichen Lächeln, weil es sich darüber freute, dass Gary vorbeigekommen war. Dieser legte daraufhin lächelnd für einen Moment seine Hand auf Pikachus Kopf. „Freut mich, dass du so kurz vor dem Kampf hier reinschaust, Gary.“, sagte Ash nun ebenso erfreut, woraufhin Gary schließlich erklärte: „Na ja, ich wollte mal schauen, ob mein Ex-Rivale auch bereit für seinen großen Kampf ist.“ „Ex-Rivale?“, fragte Ash nun perplex nach, „Sag so was nicht! Wir sind und bleiben Rivalen.“ „Hehehe...“, kicherte Gary nun erheitert, „Wenn du meinst. Aber du weißt ja, dass meine aktive Karriere als Pokémon-Trainer beendet ist und ich nach dem Turnier in die Fußstapfen meines Großvaters treten werde. Für dich geht hingegen der große Traum, Pokémon-Meister zu werden, weiter. Hör mal, Ash! Unser Viertelfinalkampf war wirklich großartig. Und so weit, wie in diesem Turnier, bist du noch in keiner Pokémon-Liga gekommen. Es würde mich wirklich stolz machen, wenn mein alter Freund und Rivale aus Kindertagen, der mich besiegt hat, Pokémon-Meister werden würde. Ich könnte besser damit leben, zu wissen, gegen einen Pokémon-Meister verloren zu haben, hahaha!“ „Hahahaha! Das glaub ich dir aufs Wort, Gary. Das passt zu dir. Auch wenn du über die Jahre bescheidener geworden bist, bist du immer noch ein wenig eitel.“, stellte Ash nun fest.

„Gut erkannt, Ash.“, musste Gary zugeben, „Aber hier geht’s natürlich um mehr. Um deinen großen Traum...meinen neuen Traum, Pokémon-Forscher zu werden, werde ich bald erfüllen. Aber deiner steht auf Messers Schneide. Also, glaub an dich und gib dein Bestes! Du weißt, ganz Alabastia steht hinter dir, auch wenn mit Großvater und mir nur 2 Menschen aus unserer Heimat hier bei dir sind. Viel Glück, Ash, ich drück dir die Daumen.“ „Hahaha! Vielen Dank, Gary.“, erwiderte Ash darauf übergelukkig, so etwas von seinem einstigen Rivalen zu hören. Dieser schaute Ash nun mit einem zielstrebigem Blick an und forderte: „Auch wenn er bereits Pokémon-Meister ist...Besiege Kenta! Tu’s für mich! Und vor allem...für dich!“ „Ha! Das werde ich, Gary, verlass dich drauf!“, versicherte Ash seinem Freund daraufhin mit einem Blick, der einen ungeheuren Ehrgeiz ausstrahlte. Auch Pikachu war mindestens ebenso entschlossen, wie sein Trainer, da es seine kleinen Hände zu Fäusten ballte und zielstrebig „Piiikaaa!“ rief.

Zur selben Zeit befand sich Kenta zusammen mit Marina und Jackson in der Trainerkabine auf der anderen Seite des Stadions. Mit einem nachdenklichen Blick stand er gerade vor einem Spiegel und zog sich sein Käppi, das er stets anders herum trug, zurecht, während ihn die anderen beiden mit fröhlichen Gesichtern musterten.

„Du packst das, Kenta, das weiß ich genau.“, sprach Jackson seinem Freund nun Mut zu, „Ich hatte in der Hoenn-Liga keine Chance und bin früh ausgeschieden, so wie vor einem Jahr in der Johto-Liga. Aber du hast die Möglichkeit, ins Finale zu kommen und zum zweiten Mal Pokémon-Meister zu werden. Diese Chance musst du nutzen! Ich

wünsch dir viel Glück.“ „Hehe...So was gerade von dir zu hören, Jackson, ist was ganz besonderes.“, stellte Kenta nun fest und drehte sich zu seinen Freunden um, wobei er Jackson quietschvergnügt angrinste.

„Äh? Wie...wie meinst du denn das? Oder machst du dich etwa gerade lustig über mich? Wenn du wieder Streit anfangen willst...den kannst du haben.“, erwiderte Jackson darauf wieder sichtlich provoziert. Kenta ging daraufhin jedoch ganz gelassen auf ihn zu, bis er direkt neben ihm stehen blieb und eine Hand auf dessen Schulter legte. „Nein, im Gegenteil.“, erklärte er dabei, „Aber gerade weil wir uns in den vergangenen 2 Jahren so oft gestritten haben, ist es was besonderes, so was nettes von dir zu hören. Aber ich freue mich darüber. Danke, Jackson.“

Nachdem Kenta Jackson wieder losgelassen hatte, schaute Jackson - der in Kenta immer einen Rivalen um die Gunst von Marina gesehen hatte - ihn mit einem ernsten Blick an, bis er ihm auf einmal die Hand hinhielt.

„Ash ist ein toller Trainer und ein hartes Kaliber.“, machte Jackson nun deutlich, „Gegen ihn zu verlieren, ist keine Schande. Ich muss es schließlich am besten wissen, immerhin hab ich in den Vorrundenkämpfen der Johto-Liga-Silberkonferenz letztes Jahr gegen ihn unentschieden gekämpft. Damit hat er zu meinem Ausscheiden aus dem Turnier damals beigetragen. Aber trotzdem...Versprich mir, dass du ihn schlagen wirst!“ „Ha! Verlass dich drauf, Jackson!“, erwiderte Kenta darauf voller Selbstbewusstsein und schlug schließlich mit Jackson ein. Marina sah indessen ganz gerührt aus und sagte übergelukkig: „Es ist so schön, euch zwei Streithähne mal so freundschaftlich zu sehen. Auch wenn ihr euch dauernd gezofft habt, wusste ich dennoch immer, dass ihr im Grunde Freunde seid.“ „Klar sind wir Freunde.“, versicherte Jackson seiner Angebeteten nun mit einem freudestrahlenden Lächeln, „Du kennst das doch, Marina. Männer lassen eben gerne mal die Muskeln spielen, hahaha!“

Nachdem Jackson dies gesagt hatte, trat Marina etwas näher an die beiden heran, bis sie schließlich genau vor Kenta stehen blieb.

„Kenta, ich...“, begann sie zunächst zögerlich, „Also, ich...ähm...Viel Glück für deinen Kampf gegen Ash! Ich weiß, dass du es schaffen wirst. Und weißt du auch, warum? Weil du der stärkste Pokémon-Trainer bist, den ich je kennen gelernt habe. Jackson, Professor Lind, ich und ganz Neuborkia stehen hinter dir.“ „Danke, Marina. Ich weiß das wirklich zu schätzen.“, sagte Kenta mit einem Lächeln und hielt kurz inne, „Ihr beide...seid tolle Freunde. Danke. Aber hey, müsstet ihr nicht langsam eure Plätze aufsuchen?“ „Äh?“, gab Jackson daraufhin einen ganz verblüfften Laut von sich, während Marina auf ihre Armbanduhr schaute. „Uuuuaahhh!“, schrie sie beim Anblick der Uhrzeit ganz entsetzt auf, „Der Kampf beginnt in 5 Minuten. Jackson, wir müssen los! Sonst verpassen wir noch den Anfangs des Kampfes, nur weil wir uns durch diese Menschenmassen zu unseren Plätzen vorkämpfen müssen.“ „Du hast Recht, Marina. Also, Kenta...mach das Beste draus!“, forderte Jackson daraufhin noch mit einem kurzen Winkgruß, bis er und Marina schließlich aus der Trainerkabine herausrannten. Kenta stellte sich infolgedessen noch einmal vor den Spiegel und musterte sein Spiegelbild mit einem ernsten Blick, bis er sich plötzlich zweimal auf die Wangen klatschte und leise vor sich hin sagte: „Es ist soweit...Ich muss konzentriert bleiben, so wie immer! Meine Freunde und meine Fans zählen auf mich. Und ich will...keinen von ihnen enttäuschen müssen.“

Und so vergingen schließlich auch noch die letzten Minuten bis zum offiziellen Beginn des Kampfes. Das Stadion erbebte geradezu vor lauter Beifall und lautstarken Sprechchören der hellauf begeisterten Zuschauer, die nichts sehnlicher erwarteten, als das Auftauchen von Ash und Kenta in der Arena.

Zur selben Zeit ergriff der Stadionsprecher schließlich das Wort: „Sehr geehrte Damen und Herren, ich freue mich überaus, Sie alle heute Abend zum zweiten Halbfinalkampf der Hoenn-Liga-Meisterschaften begrüßen zu dürfen. Bereits im ersten Halbfinalmatch haben wir einen spektakulären und fantastischen Pokémon-Kampf zwischen zwei ebenbürtigen Trainern gesehen. Jedoch triumphierte schließlich Takeshi Rudo aus Wurzelheim über seine Gegnerin Maike und zog somit als erster ins Finale ein. Der heutige Kampf dient also dazu, seinen Finalgegner zu ermitteln. Wer wird es wohl sein? Bevor diese Frage jedoch überhaupt beantwortet werden kann, bringe ich Ihnen zunächst die heutigen Kontrahenten etwas näher. Zum einen hätten wir da Ash Ketchum aus Alabastia, welcher seinen Viertelfinalgegner Gary Eich auf fulminante Weise aus dem Turnier kickte und besonders durch seine Zähigkeit auf sich aufmerksam machte. Nicht zuletzt ist Ash aber durch seine bisherigen Erfolge in der Pokémon-Szene bekannt. Das Mitmischen unter den besten 16 Trainern in der Indigo-Pokémon-Liga sowie unter den besten 8 Trainern der Johto-Liga-Silberkonferenz sowie der Gewinn der Orange-Liga sind Leistungen, die für sich sprechen. Nicht weniger bekannt ist allerdings sein heutiger Gegner, denn bei diesem handelt es sich um keinen geringeren als Kenta Yamamoto, den Pokémon-Meister der letzten Johto-Liga-Silberkonferenz, der sich durch seinen vielseitigen Kampfstil auszeichnet. Zwar war es damals sein erstes Pokémon-Liga-Turnier, an dem er teilgenommen hat, doch seit seinem Erfolg in Johto ist Kenta in Japan geradezu das Sinnbild eines perfekten Pokémon-Trainers geworden und wird von Fans und Kritikern aus der Medienbranche gleichermaßen gelobt. Das heutige Match bietet also unter den Kennern der Pokémon-Szene noch sehr viel mehr Gesprächsstoff und Spielraum für Spekulationen, als das erste Halbfinale. Um Sie alle nun nicht weiter mit endlosen Erklärungen zu quälen, würde ich sagen: Heißen wir die beiden Teilnehmer des zweiten Halbfinals mit einem herzlichen Applaus willkommen! Hier sind sie: Ash Ketchum und Kenta Yamamoto!“

Kaum waren die Worte des Stadionsprechers verhallt, betraten Ash und Kenta, begleitet von ohrenbetäubenden Sprechchören und Jubelschreien, das riesige Stadion. Immer und immer wieder ertönten dabei von Seiten der Fans lautstark die Namen der beiden Kontrahenten, wobei ausnahmslos alle Zuschauer begeistert Beifall klatschten, um den beiden Gegnern ihren Respekt zu zollen. Freudig winkten Ash und Kenta bei ihrem Gang in Richtung Coachingzone durchs gesamte Stadionrund und riefen dabei immer wieder „Danke.“, weil sie einfach überwältigt waren von der Herzlichkeit der Fans, mit der sie empfangen wurden.

Als beide dann schließlich in ihren Coachingzonen ankamen, schauten sie sich gegenseitig mit einem ehrgeizigen, kampfeslustigen Lächeln an, wobei Ash voller Respekt sagte: „Ich freue mich, dass du mein Gegner bist, Kenta. Es ist eine Ehre, gegen dich antreten zu dürfen.“ „Dito, das gleiche wollte ich auch gerade sagen.“, erwiderte Kenta darauf, „Ich sehe mich nicht besser als andere, deshalb bist du für mich ein ernstzunehmender und ebenbürtiger Gegner. Von diesem Kampf verspreche ich mir unheimlich viel Spaß und eine Menge neuer Erkenntnisse, an denen man wachsen kann. Ich hoffe, du bist bereit, absolut alles zu geben.“ „Ha! Darauf kannst du dich verlassen, Kenta. Ich gebe immer mein Bestes. Das war schon immer so und wird

auch immer so bleiben.“, versicherte Ash seinem Gegner mit absoluter Gewissheit, woraufhin Kenta mit einem zufriedenen Lächeln nickte und erwiderte: „Sehr gut, Ash. Dann lass uns den Leuten da draußen mal zeigen, was wirklich in uns steckt, und ihnen eine Show bieten, die sie ihr Leben lang nicht vergessen werden! Ich freue mich auf einen tollen Kampf mit dir.“ „Und ich erst.“, stimmte Ash seinem leidenschaftlichen Gegenüber ganz klar zu, „Auf einen guten und vor allem fairen Kampf, Kenta!“

Noch während die beiden Kontrahenten darauf warteten, dass der Kampf freigegeben wird, befanden sich natürlich auch wieder Herr Kikuchi vom japanischen Pokémon-Verband und Troy im Stadion. Mit ernsten Blicken standen sie aufrecht in der obersten Reihe der Oberränge und schauten nachdenklich aufs Kampffeld herab, bis Troy auf einmal seine Arme verschränkte und ein vorfreudiges Lächeln aufsetzte. „Ich weiß nicht, wie's dir geht, Kikuchi. Aber ich für meinen Teil freue mich auf diesen Kampf. Ich bin sehr gespannt, wer von den beiden Takeshis Gegner im Finale der Pokémon-Liga sein wird.“, merkte Troy nun an, woraufhin Kikuchi zustimmend nickte und entgegnete: „Und ich erst. Um ehrlich zu sein, war ich ja von Beginn an mehr gespannt auf diese beiden, als auf deinen hochgelobten Takeshi. Allein aus dem Grunde, weil die beiden im Vergleich zu Takeshi bereits zählbare Erfolge im Pokémon-Geschäft vorzuweisen haben. Dass Takeshi trotz seines Newcomer-Status mit den beiden mithalten kann, steht natürlich mittlerweile außer Frage. Er steht schließlich nicht umsonst im Finale. Jetzt bin ich gespannt, wer ihm ins Finale folgen wird. Allerdings tippe ich auf Kenta. Er hat für sein Alter bereits eine beachtliche Reife und sein Talent im Umgang mit Pokémon ist nahezu perfekt. Ash wird es schwer mit ihm haben, zumal es einen ungeheuren Druck auf jemanden ausüben muss, zu wissen, dass der Gegner, dem man gegenübersteht, bereits ein Pokémon-Meister ist. Auf wen tippst du, Troy?“ „Auf niemanden.“, kam es von Troy kühl zurück, „Meine einzige Prognose für dieses Turnier war, dass Takeshi ins Finale kommen würde. Und das ist auch eingetreten. Ansonsten halte ich alles für möglich. Wenn ein Pokémon-Trainer an sich und seine Pokémon glaubt, dann kann er Berge versetzen. Das heißt, auch wenn Kenta für viele der Favorit in diesem Match sein dürfte, so hat er in meinen Augen noch lange keinen Freiflug fürs Finale. Ash kann es genauso gut schaffen, ins Finale zu kommen. Die nächste Stunde wird zeigen, wer von den beiden der bessere Trainer ist.“

In der Zwischenzeit schaute der Schiedsrichter, der wie immer an der Seitenlinie des Kampffeldes stand, noch einmal prüfend zwischen den beiden Kontrahenten hin und her, bis er schließlich lautstark erklärte: „Dies ist ein 6-gegen-6-Pokémon-Kampf zwischen Ash Ketchum aus Alabastia und Kenta Yamamoto aus Neuborkia. Nach den Regeln des Halbfinals fällt die Zufallswahl, wer den Kampf eröffnen wird, nach wie vor weg, daher werden die Pokémon sofort gewählt, sobald der Kampf freigegeben wird. Jeder von euch hat zudem das Recht, seine Pokémon während dem Kampf beliebig auszutauschen. Wählt nun eure Pokémon!“

Ohne mit der Wimper zu zucken, griffen beide Kontrahenten nach ihren ersten Pokébällen, welche sie schließlich wuchtig nach vorne warfen. „Bibor, los!“, rief Kenta dabei energisch, wohingegen Ash mit einem zielstrebigem Lächeln rief: „Ich wähle dich, Schiggy!“ Geradezu zeitgleich öffneten sich beide Pokébälle noch mitten in der Luft und gaben zwei gleißende Lichtstrahlen frei, welche sich kurz darauf zu Bibor und Schiggy materialisierten. „Biii, Bibor, Bibor!“, schrie Bibor nun dynamisch auf, wohingegen Schiggy mit einem kampfeslustigen Lächeln auf den Lippen rief: „Schig,

Schiggy! Schiiiggyy!“

„Schiggy?“, sagte Kenta aufgrund dieser ungewöhnlichen Wahl ziemlich erstaunt, bis er auf einmal ein vorfreudiges Lächeln auflegte und sich innerlich dachte: „Ha! Ash...so ein Teufelskerl. Meine PC-Recherche über ihn hätte ich mir schenken können. Bistlang hat er in diesem Turnier nur 6 verschiedene Pokémon verwendet. Aber in diesem Kampf scheint er andere Pokémon einzusetzen. Und ich hab noch von den Informationen aus dem Internet in Erinnerung, dass Schiggy zu seinen früheren Pokémon zählte. Das heißt, er setzt diesmal scheinbar auf Pokémon, mit denen er schon länger vertraut ist, als mit denen, die er bisher eingesetzt hat. Hehehe...Unter diesen Umständen wird der Kampf sehr viel interessanter, als ich es ohnehin schon erwartet hatte.“

Ein allerletztes Mal schaute der Schiedsrichter unterdessen zwischen den beiden Gegnern hin und her, bis er schließlich seine beiden Fahnen anhub und lautstark erklärte: „In der ersten Runde treten Bibor und Schiggy gegeneinander an. Der Kampf möge beginnen!“

Es ist also soweit: Im zweiten Halbfinalmatch der Hoenn-Liga-Meisterschaften stehen sich mit Ash und Kenta zwei fantastische und außergewöhnliche Pokémon-Trainer im Kampf gegenüber. Besonders aufgrund ihrer bisherigen Erfolge ist dieses Match von besonderer Brisanz geprägt. Doch wer von beiden wird siegen und sich somit auf einen Kampf gegen Takeshi im Finale freuen dürfen? Dies kann nur durch einen langen, beschwerlichen Pokémon-Kampf ermittelt werden. Fortsetzung folgt...